

**Nr. 6/2019**  
**Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Sozial-, Kultur- und Schulausschusses der Gemeindevertretung Nübbel am Mittwoch, dem 30.10.2019 in der „Olen Kass“.

**Beginn:** 18.30 Uhr

**Ende:** 20.15 Uhr

**Anwesend:** Vorsitzende Ramona Thiel,  
Mitglieder Bürgermeisterin Michaela Teske (Stellv. Mitglied), Kay Christiansen,  
Timo Kluck, Doris Riebeling (WB), Christian Rohrandt (WB),

**Ferner anwesend:** Rudolf Ehlers GV (KWG),  
Günther Marquardt und Helge Matthiessen (Angelsportverein)  
Klaus Mönnich (SSV)  
Günter Braun (SoVD)

**Von der Verwaltung:** Gemeindebeschäftigte Nathalie Mau als Protokollführerin  
Auszubildende Anna Belajow

**Entschuldigt fehlt:** Isabel Franneck, Jan Neels, Regina Fredrik

**Zuhörer:** 0

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift Nr. 5/2019 der Sitzung am 27.08.2019
2. Einwohnerfragestunde
3. Veranstaltungskalender 2020
4. Kindergartenangelegenheiten
5. Anfragen und Mitteilungen

**Die Vorsitzende** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Antrag der **Vorsitzenden Thiel** wird die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Antrag auf Zuschuss für die Offene Ganztagschule an der Ejderskolen“ erweitert und unter TOP 4 geführt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**Zu TOP 1 = Niederschrift Nr. 5/2019 der Sitzung am 27.08.2019**

Keine Einwände.

Die Niederschrift wird in der vorgelegten Fassung genehmigt.

**Zu TOP 2 = Einwohnerfragestunde**

**Herr Matthiessen** erzählt, dass bei der letzten Vorstandssitzung des Angelsportvereines angesprochen wurde, einen barrierefreien Angelplatz zu schaffen.

Er ist der Meinung der Platz bei dem Gemeindesteg wäre zu eng dafür. Es bestünde, aber die Möglichkeit einen barrierefreien Angelplatz bei der Rampenstation zu schaffen. Er merkt jedoch auch an, dass es für die Anwohner natürlich unruhiger werden würde.

Er hat mit Frau Hüpner gesprochen, es besteht die Möglichkeit dieses Vorhaben zu 85 % vom Kreis finanziert zu bekommen. Dann betragen die Eigenkosten der Gemeinde nur 15 %. Er schlägt vor, diese 15 % durch Spenden zu finanzieren.

Über das Förderbudget weiß Bürgermeisterin Teske mehr, deshalb soll Herr Marquardt die Informationen an Sie weitergeben.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

### **Zu TOP 3 = Veranstaltungskalender 2020**

Die Termine sind dem beigefügten Veranstaltungskalender zu entnehmen.

### **Zu TOP 4 = Antrag auf Zuschuss für die Offene Ganztagschule an der Ejderskolen**

**Die Vorsitzende** berichtet über einen Antrag des Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V., indem der Verein um einen Zuschuss für die Offene Ganztagschule an der Ejderskolen bittet. Zurzeit besuchen 2 Schüler aus Nübbel die Ejderskolen. Der Verein bittet im Sinne der Gleichstellung um einen Zuschuss in Höhe von 345,30 € pro Schüler.

**Die Vorsitzende** berichtet weiter, dass Sie diesbezüglich Rücksprache mit der Verwaltung gehalten hat und keine andere Schule einen solchen Zuschuss erhält.

Sie ergänzt, dass ein solcher Antrag des Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V., bereits letztes Jahr schon abgelehnt wurde.

**Mitglied WB Riebeling** empfindet es als sehr unfair, wenn ein solcher Zuschuss an die Ejderskolen gewährt werden würde, aber an keine andere Schule.

**Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:**

**Der Gemeindevertretung wird empfohlen den Antrag des Dansk Skoleforening for Sydslesvig e.V. um einen Zuschuss für die Offene Ganztagschule an der Ejderskolen, unter dem Aspekt abzulehnen, dass keine andere Schule von der Gemeinde Nübbel einen Zuschuss erhält.**

Abstimmungsergebnis: Ja = 6

Nein = 0

Enthaltung = 0

### **Zu TOP 5 = Kindergartenangelegenheiten**

Die Vorsitzende berichtet, dass am 09.10.2019 eine Arbeitssitzung zum Thema KiTa- Erweiterung Nübbel „Kinderstube“ stattgefunden hat. Das Protokoll dieser Sitzung liegt dieser Niederschrift bei.

**Die Vorsitzende** erläutert kurz die wichtigsten Punkte der Arbeitssitzung.

**Mitglied WB Rohrandt (stellv. für Kinderstube Nübbel e.V.)** berichtet, dass aus seiner Erfahrung heraus eine rechtzeitige Anmeldung nicht immer möglich ist. Im Januar werden die El-

tern angeschrieben und müssen ihren KiTa- Platz schriftlich bestätigen. Bei U3 Kindern ist dieser Vorlauf zu kurz.

**Mitglied WB Riebeling** fragt nach, ob eine engere Zusammenarbeit mit den Tagesmüttern erfolgen kann. Sie schlägt eine engere Kooperation vor. Diese ist laut Herr Rohrandt auch wünschenswert. Er weiß jedoch, dass auch die Tagesmütter voll ausgelastet sind.

**GV Rudolf Ehlers** merkt an das Fockbek eine neue Kindertagesstätte baut, evtl. entstehen hierdurch Kapazitäten für Nübbeler Kinder, im neuen Kindergarten oder in der kirchlichen Kindertagesstätte.

**Die Vorsitzende** merkt an, dass soweit Sie gehört hat, die neue Kindertagesstätte in Fockbek voraussichtlich bereits ausgelastet ist.

**Die Verwaltung wird diesbezüglich um Klärung gebeten.**

**Mitglied WB Rohrandt** hat eine eigene Aufstellung der zu planenden Kosten erstellt, sollte der KiTa erweitert werden. Diese Aufstellung liegt der Niederschrift bei.

Sollte eine Erweiterung erfolgen, müssen auch 2 Erzieher eingestellt werden. Man könnte stattdessen auch SPA`s einstellen, jedoch liegt die Ersparnis höchstens 4.000 – 6.000 € pro Arbeitnehmer. Zudem muss auch eine 2. Reinigungskraft eingestellt werden, um die Hygieneansprüche zu halten. Allgemein ist mit deutlich mehr Ausgaben zu rechnen.

**GV Christiansen** fragt an, ob schon eventuelle Förderungskosten feststehen.

**Die Verwaltung wird gebeten, sich bis zum Finanzausschuss um mögliche Förderungskosten zu informieren.**

**Mitglied WB Rohrandt** erklärt, dass er bezüglich der Ausweichmöglichkeit in das Pastorat mit der Kirche Rücksprache gehalten hat, diese muss das allerdings erst einmal mit dem Probst abklären.

**Die Vorsitzende** erklärt, dass sie noch in Klärung mit der Schule bezüglich eines Klassenraumes ist.

**Mitglied WB Rohrandt** hat ebenfalls eine Zeichnung erstellt, wie die Erweiterung der Kinderstube erfolgen könnte. Die Skizze liegt dieser Niederschrift bei.

Die Vorsitzende bittet Herrn Rohrandt die Bauzeichnung auch dem Bauausschuss vor zu legen.

Nach kurzer weiterer Diskussion ergeht folgende Beschlussempfehlung:

**Der Gemeindevertretung wird aufgrund des aufgeführten Bedarfes empfohlen, die Erweiterung des Betreuungsangebotes in Verbindung mit der Kinderstube zu realisieren. Die Planung für 2 Gruppen á ca. 120 m<sup>2</sup> soll beauftragt werden. Eine sofortige Realisierung von einer Gruppe wird befürwortet, sowie die Reserveplanung eines weiteren Gruppenraumes, je nach Bedarf bzw. Verwendungserlaubnis der aktuellen Sternschnuppengruppe, um dann kurzfristig in die Umsetzung gehen zu können. Die Übergangslösungen sind entsprechend weiter abzuklären.**

Abstimmungsergebnis: Ja = 6

Nein = 0

Enthaltung = 0

**Weiterhin regt der Sozial-, Kultur- und Schulausschusses an, dass sich der**

**Bauausschuss mit den verschiedenen räumlichen Möglichkeiten und der Finanzausschuss sich in seiner nächsten Sitzung mit Planungskosten im HH 2020, sowie den Baukosten beschäftigen soll.**

**Zu TOP 6 = Anfragen und Mitteilungen**

**Mitglied WB Riebeling** fragt nach, wie weit die barrierefreie Haltestelle ist. Sie sollte 2021 fertig gestellt werden.

**Vorsitzende Thiel** erklärt, dass die Fertigstellung auf das Jahr 2023 verschoben wurde.

**Mitglied WB Riebeling** berichtet, dass am 09.03.2020 wieder ein Stoffwechsel ansteht. Sie schlägt vor, dass z.B. die Firma La Flute aus Fockbek darum gebeten wird, einen Wagen aufzubauen und Essen anzubieten

**Vorsitzende Thiel** gibt es weiter an das Stoffwechselteam.

**Bürgermeisterin Teske** berichtet von einem Regionalbudget.

Es wird ein Vorhaben von maximal 20.000 € gefördert, davon werden 75 % übernommen (16.000 €). Bis Ende Februar müssen die Anträge eingereicht werden. Herr Rathjen von der Verwaltung hat hierbei seine Hilfe angeboten.

Der Ausschuss greift die Idee eines barrierefreien Angelplatzes aus TOP 2 vom Angelsportverein auf. Hierfür könnte man die Förderung nutzen. **GV Rudolf Ehlers** schlägt für den Platz den kleinen Weg, neben den zwei Häusern vorbei, in der Straße „An der Eider“ vor.

Bürgermeisterin Teske bittet um Anträge oder Vorschläge bis zur nächsten GV, Sie wird das dann mit Herr Rathjen besprechen.

**Bürgermeisterin Teske** informiert noch über die Homepage. Die Homepage soll Ende der 45. Kalenderwoche online gestellt werden. Sie bittet um Entschuldigung für die Verzögerung, aber bei der beauftragten Firma war ein Auszubildender dafür zuständig, dieser hatte zwischenzeitlich Berufsschule, so kam es zu einer Verzögerung. Weiter berichtet Sie, dass noch einige Einverständnisse der Vereine und Verbände fehlen, außerdem wurden die Kleinunternehmen nicht angeschrieben, da eine Übersichtsliste fehlt. **Vorsitzende Thiel** fragt an, ob die Verwaltung eine solche Liste nicht zur Verfügung stellen kann. **Bürgermeisterin Teske** hat mit der Verwaltung Rücksprache gehalten, diese hat das aber verneint.

Der fertige Terminkalender soll auch auf die Homepage gestellt werden, ebenso können sich die Vereine und Verbände unter [termine-regional.de](http://termine-regional.de) registrieren.

**Vorsitzende Thiel** schließt die Sitzung des Sozial-, Kultur- und Schulausschusses um 20:15 Uhr

Über Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschrift wird in der nächsten Sitzung entschieden.

Fockbek, 07.11.2019

Vorsitzende

Protokollführerin